

# Checkliste

## Kurz-Check: Zeitarbeit erfolgreich nutzen

Dieser Kurz-Check hilft Ihnen, einen Handlungsbedarf zu erkennen, wie Sie Beschäftigte der Zeitarbeit wirkungsvoll einsetzen können. Schauen Sie doch einmal, wie es bei Ihnen im Betrieb aussieht.

Checkpunkte guter Praxis		Was ist zu tun? (Maßnahmen, Verantwortliche/-r, Handelnde/-r, Zeit; auch wenn nur Teile der Checkpunkte zutreffen)
<b>Geeignetes Zeitarbeitsunternehmen auswählen:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Gültige Erlaubnis</li><li>• Disponentin beziehungsweise Disponent der Zeitarbeitsfirma hat Branchenerfahrung</li><li>• Disponentin beziehungsweise Disponent klärt Arbeitsbedingungen vor Ort</li><li>• Arbeitsschutzorganisation, -management, -zertifizierung liegt vor</li></ul>	ja nein	
<b>Einsatzbedingungen klären und miteinander abstimmen:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Tätigkeiten für Beschäftigte der Zeitarbeit sind festgelegt und konkret beschrieben</li><li>• Qualifikation und Befähigungen sind festgelegt</li><li>• Einsatz der Beschäftigten der Zeitarbeit ist entsprechend der Gefährdungsbeurteilung abgestimmt</li><li>• Arbeitsschutzvereinbarung im Arbeitnehmerüberlassungsvertrag</li></ul>	ja nein	
<b>Beschäftigte auf den Einsatz vorbereiten:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Weisungsbefugnis gegenüber Beschäftigten der Zeitarbeit geklärt</li><li>• Begrüßung und Vorstellung der Beschäftigten der Zeitarbeit organisiert; Pforte und Empfang sind informiert</li><li>• Einweisung in die Arbeitsaufgabe ist festgelegt</li><li>• Persönliche Schutzausrüstung (PSA) wie vereinbart bereitgestellt</li><li>• Arbeitsmedizinische Vorsorge geklärt</li></ul>	ja nein	
<b>Beschäftigte unterweisen:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Arbeitsplatzbezogene Unterweisung durchführen und dokumentieren</li><li>• Betriebsbezogene Themen berücksichtigen (Ansprechpersonen, Verhalten im Notfall, Sozialeinrichtungen, ...)</li><li>• Arbeitsplatz- und tätigkeitsbezogene Inhalte berücksichtigen (erforderliche Qualifikation, Gefährdungen am Arbeitsplatz und Schutzmaßnahmen, Nutzung von PSA, ...)</li></ul>	ja nein	
<b>Einsätze von Beschäftigten durchführen:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Sichere Arbeitsmittel stehen zur Verfügung</li><li>• Kontakt mit den Zeitarbeitsbeschäftigten halten und sich von sicherheitsgerechter Arbeitsweise überzeugen</li><li>• Teilnahme an Maßnahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung ermöglichen</li><li>• Kontakt zum Disponenten beziehungsweise zur Disponentin der Zeitarbeit sichergestellt und Arbeitsplatzbesichtigungen ermöglicht-Bei Umsetzung der Beschäftigten der Zeitarbeit vorab Information an Zeitarbeitsunternehmen geben und diese abstimmen.</li></ul>	ja nein	